

## Auch mit neuem Auto erfolgreich

(gw). Die nun zum achten Mal ausgetragene „Loco-Soft ADAC Rallye Oberberg“ hatte mit sechs Wertungsprüfungen verteilt auf 103 Kilometer wieder alles, was die Herzen der Teams und Zuschauer höher schlagen ließ. 75 Teams, unter ihnen sechs Teams des MSC Wahlscheid, gingen auf verwinkelte Passagen, Kurven, Kehren und über Kuppen, aber auch durch einige Vollgas-Bereiche sowie über wechselnde Untergründe an den Start.

Aus dem Aggertal waren wieder Vater und Sohn Jansen, diesmal auf ihrem neuen Auto, einem Opel Ascona B, am Start. Am Ende des Tages konnten sie sich über Platz eins bei fünf Startern in der Klasse freuen. Immer besser kommt Nachwuchstalent Saskia Großmann mit Stamm-



■ Vater und Sohn Jansen kamen als Erste in ihrer Klasse über die Ziellinie.

FOTO: WOLFF-SPORTPRESS

beifahrer Denis Ruchnewitz in Fahrt. Den beiden 19-Jährigen gelang es, ihren Seat auf Rang drei der Klasse zu fahren. Die gestandenen Rallye-Teams Dirk und Uwe Tillmanns sowie Dirk Strauch mit Beifahrer Georg Kehren fuhren in ihren Klassen ebenfalls auf's Siebertrepchen und beendeten die Rallye auf Rang zwei und drei.

LESEN SIE MEHR UNTER

[WWW.EXTRA-BLATT.DE](http://WWW.EXTRA-BLATT.DE)